



Vision and Innovation

GEBRAUCHSANWEISUNG: 2 NM Backbord, Heck Steuerbord, Schlepp für: **2LT 980 520-xxx**

HELLA marine LED-Navigationslaternen bieten erhebliche Vorteile gegenüber Laternen basierend auf Glühlampentechnik: Deutlich verringerte Leistungsaufnahme, extrem lange Lebensdauer und Unempfindlichkeit gegen Stöße und Vibrationen machen NavILED® LED-Laternen ideal für die hohe Beanspruchung im maritimen Einsatz. HELLA marine NavILED® Navigationslaternen sind optische Präzisionsinstrumente, getestet und typgeprüft nach internationalen Standards.

Spezifikationen:

Materialbeschreibung:	Schlagzähes Gehäuse, UV-beständige Lichtscheibe
Tragweite:	2 Seemeilen
Kabel:	Vorverkabelt mit Marinekabel
Betriebsspannung:	Multivolt™ 12V/24V
Leistungsaufnahme:	Backbord und Steuerbord zusammen: < 2W, Heck < 2W, Schlepp < 2W
Schutzart:	IP 67 - Hermetisch versiegelt
Zulassungen:	ABYC A-16 and NMMA / USCG33 CFR 183.810 2NM / IMO COLREG 72 / RINA



Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV): Diese Multivolt™ LED-Laternen sind elektronische Geräte. Ihre integrierten Schaltkreise beinhalten Komponenten, die Interferenzen (sowohl Emissionen als auch Anfälligkeit für Strahlung anderer Geräte) unterdrücken und entsprechend internationalen Bestimmungen.

Verkabelung und elektrischer Verpolungsschutz:

Bei Verpolung wird die Laterne nicht beschädigt, aber in ihrer Funktion beeinträchtigt. HELLA empfiehlt, alle Kabelverbindungen zu löten und anschließend mit Schrumpfschlauch abzudichten. Die Sicherung für die Laterne sollte nicht mehr als 3 Ampere betragen.

Farbe	verbinden mit	Leistungsaufnahme
Schwarz	Negativ (-)	
Rot	Signal (+)	Backbord u. Steuerbord zusammen <2W
Grau	Signal (+)	Heck <2W, Schlepp <2W

Einsatzdauer: LEDs unterliegen im Betrieb einem natürlichen Alterungsprozess und verlieren über einen längeren Zeitraum Lichtintensität. Hella marine LED Navigationslaternen sind mit einer grossen Sicherheitsmarge konzipiert. Aufgrund der sehr langsamen LED Degradation empfehlen wir aber, NavILED Laternen nach 10.000* Betriebsstunden auszutauschen.

* z.B: Bei 500 Betriebsstunden pro Jahr sollte die Laterne nach 20 Jahren ausgetauscht werden.

Installation der Seitenlaternen

Anbauwinkel:

Parallel zur Bug-Heck-Achse des Schiffes (siehe Bild 1), und zwar so, dass die Rückseite des Gehäuses vertikal steht (siehe Bild 2). Der Signal-Null-Richtungspfeil muss bei den Seitenlaternen nach recht voraus zeigen.

Position auf dem Schiff:

Beide Seitenlaternen müssen in derselben Querschiffsebene in gleicher Höhe über der Konstruktionswasserlinie (CWL) angebracht sein. Sie sollen die tatsächliche Schiffsbreite kennzeichnen.

Installation der Hecklaterne / des Schlepplichts

Anbauwinkel:

Im rechten Winkel zur Bug-Heck-Achse, so dass die Rückseite des Gehäuses vertikal steht. Der Signal-Null-Richtungspfeil muss bei Hecklaterne und Schlepplicht nach recht achteraus zeigen. Das Schlepplicht muss oberhalb der Hecklaterne angebracht werden.

Position auf dem Schiff

So nah wie möglich am Heck des Schiffes.

Während des Betriebes darf das Licht der Laternen nicht durch Teile des Fahrzeugs, durch an Bord befindliche Gegenstände oder durch Personen verdeckt werden.

Fig.1 Parallel zur Mittschiffsachse

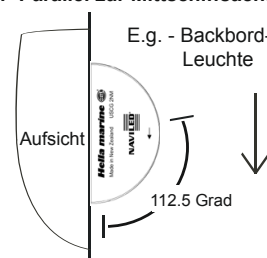
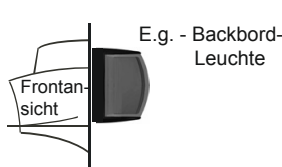


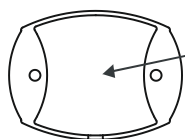
Fig.2 Senkrecht zur Mittschiffsachse



Installationsschritte

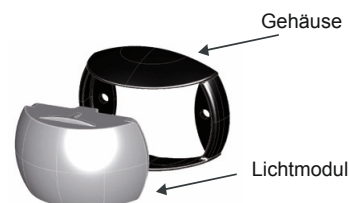
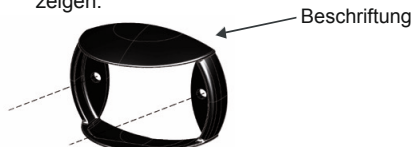
Schritt 2 - Befestigung des Gehäuses

- 2.1 Die Beschriftung muss sich auf der Oberseite des Gehäuses befinden.
- 2.2 Der Signal-Null-Richtungspfeil muss bei Steuerbord- und Backbordlaterne nach vorne, bei Hecklaterne und Schlepplicht nach hinten zeigen.



Schritt 1

Ausschnitt für Zuleitung vorbereiten.



Schritt 3 - Einsetzen des Lichtmoduls

- 3.1 Navigationslaterne an das Bordnetz anschließen.
- 3.2 Kabel durchführen.
- 3.3 Lichtmodul fest in das Gehäuse einrasten.